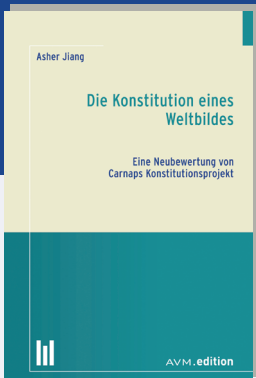


Asher Jiang

# Die Konstitution eines Weltbildes



AVM.edition



## Eine Neubewertung von Carnaps Konstitutionsprojekt

Der Gegenstand der vorliegenden Untersuchung ist Rudolf Carnaps Frühwerk *Der Logische Aufbau der Welt* (1928) - das Hauptwerk des logischen Positivismus des 20. Jahrhunderts.

Aufgrund der herkömmlichen Rezeption, welche den Kerngedanken des Aufbaus falsch charakterisiert, wird die philosophische Relevanz des Aufbaus oft unterschätzt. Ziel der vorliegenden Untersuchung ist eine Neubewertung des im Aufbau dargestellten Konstitutionsprojekts.

Der Verfasser argumentiert dafür, dass vielen herkömmlichen Einwänden (von Quine und von Carnap selbst in seiner späteren Karriere) gegen das Konstitutionsprojekt ein grundsätzliches Missverständnis bezüglich der tatsächlichen Zielsetzung desselben zugrunde liegt und diese Einwände deshalb nicht berechtigt sind: Das Konstitutionsprojekt ist in Wirklichkeit kein phänomenalistisches oder positivistisches Projekt im gewöhnlichen Sinn. Vielmehr soll durch das Konstitutionssystem gezeigt werden, dass der gesamte Inhalt der rationalen Überzeugung eines Erkenntnissubjekts eine Funktion der Beschaffenheit der Gesamtheit der Sinneseindrücke desselben Subjekts ist.

**ISBN 978-3-95477-023-6**

- 2014
- 144 Seiten
- Paperback, 14,8x21 cm
- 34,90 Euro (D)



**Akademische Verlagsgemeinschaft München**

Schwanthalerstraße 81 · 80336 München · [www.avm-edition.de](http://www.avm-edition.de)  
Tel (089) 20 23 86 03 · Fax (089) 20 23 86 04 · [info@avm-edition.de](mailto:info@avm-edition.de)